



die.laendlichen@lk-noe.at
www.dielaeldlichen.at/noe



WEPOMO Caprillicup 2026

(lizenzfrei und mit Lizenz)

Präambel

Bei Caprillipräfungen wird eine Dressuraufgabe mit Trabstangen und kleinen Sprüngen kombiniert. Für das Gelingen sind ein korrekter Sitz, präzise Einwirkung und Hilfengebung des Reiters ebenso unabdingbar, wie Durchlässigkeit und Rittigkeit des Pferdes. Die vielseitigen Anforderungen sind damit - unabhängig von der Disziplin - nicht nur in der Grundausbildung von Pferd und Reiter besonders wichtig, sondern bieten zu jedem Zeitpunkt und Grad der Ausbildung eine willkommene Abwechslung und stellen ein wertvolles Trainingselement dar.

Zur Förderung des Basis- und Breitensports einerseits sowie von kleineren Turnierveranstaltern andererseits haben sich NOEPS und Ländliche NÖ dazu entschlossen, in der Turniersaison 2026 erstmals einen Caprillicup anzubieten. Die Prüfungen werden sowohl bei Spring-, als auch Dressurturnieren ausgetragen. Geritten werden in der Abteilung lizenzfrei die Aufgaben CE1 oder CE2, mit Lizenz die Aufgaben C1 oder C2 (Viereck 20 x 40). Die Auswahl der jeweiligen Aufgabe obliegt dem Veranstalter (Ausschreibung beachten!). Die Aufgaben stehen auf der [Website des OEPS](#) zum Download zur Verfügung.

Teilnahmeberechtigung

Teilnahmeberechtigt sind Reiter, die einem dem NOEPS angeschlossenen Reitverein angehören (keine Einschränkung auf Mitglieder der Ländlichen NÖ). Startberechtigung der Reiter für die einzelnen Bewerbe laut ÖTO entsprechend Caprillipräfungen.

Alle Pferde, die im Turnierpferderegister des OEPS eingetragen sind.

Jeder Reiter ist auch mit mehreren Pferden startberechtigt.

Ausrüstung für Reiter gem. ÖTO § 202 Abs. 1, Ausrüstung für Pferde gem. ÖTO § 202 Abs. 2 Z 1 (Klasse A).

Wertung

Die Wertung erfolgt in den Klassen lizenzfrei und mit Lizenz.

Es kommen sieben Caprilliprüfungen (Cupstationen) im Rahmen von vier Dressurturnieren (St. Pölten-Wagram, Tullnerbach, St. Pölten-Hart, Bad Fischau) und drei Springturnieren (Tullnerbach, Allhartsberg, Bad Fischau) zur Austragung.

Bei jeder Cupstation können Punkte gesammelt werden. Es müssen mindestens drei Ergebnisse erzielt werden, um in die Cupwertung zu gelangen. Dabei spielt es keine Rolle, ob das Ergebnis im Rahmen eines Dressur- oder Springturniers erzielt wurde. Die drei besten Ergebnisse werden gewertet. Siegreich ist jenes Pferd-Reiter-Paar mit der höchsten Punktesumme.

Bei jeder Cupstation werden die Ergebnisse automatisch erfasst. Die Reiter müssen die Ergebnisse nicht gesondert einschicken. Die Zwischenstände sind auf der [Webseite der Ländlichen NÖ](#) unter der Rubrik „Cups“ abrufbar.

Die Punktevergabe erfolgt gemäß nachstehender Tabelle unter Berücksichtigung der Starterzahlen:

Platz	Starter														
	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	15
1	5*	10	20	30	40	50	60	70	80	90	100	110	120	130	140
2		5*	10	20	30	40	50	60	70	80	90	100	110	120	130
3			5*	10	20	30	40	50	60	70	80	90	100	110	120
4				5*	10	20	30	40	50	60	70	80	90	100	110
5					5*	10	20	30	40	50	60	70	80	90	100
6						5*	10	20	30	40	50	60	70	80	90
7							5*	10	20	30	40	50	60	70	80
8								5*	10	20	30	40	50	60	70
9									5*	10	20	30	40	50	60
10										5*	10	20	30	40	50
11											5*	10	20	30	40
12												5*	10	20	30
13													5*	10	20
14														5*	10
15															5*

5*: Wertnote von mind. 6,0 vorausgesetzt

Siegerehrung und Ehrenpreise

Siegerehrung der Gesamtwertung und Überreichung der Preise erfolgen im Rahmen der Generalversammlung der Ländlichen Reiter und Fahrer NÖ im Jänner 2027.

Für die jeweils Plätze 1-3 der Klassen lizenzfrei und mit Lizenz werden Sach-, Geld und Ehrenpreise zur Verfügung gestellt von:

- WEPOMO: Sachpreise der Firma Wellness-Pool-Montage Anton Wandl
- NOEPS: Geldpreise (1. Platz 150€, 2. Platz 110€, 3. Platz 70€)
- Ländliche NÖ: Ehrenpreise (Pokale, Urkunden)

Preise für die einzelnen Bewerbe (Cupstationen) werden von den Veranstaltern zur Verfügung gestellt.

Cupstationen & Veranstalter

Der Caprillicup wird bei folgenden Veranstaltern ausgetragen:

- 30. - 31.05.2026: St. Pölten-Wagram
CDN-B CDNP-B CDNH-B
- 20. - 21.06.2026: Tullnerbach
CDN-C NEU CSN-C NEU
- 27. - 28.06.2026: Allhartsberg
CSN-C
- 12. - 13.09.2026: St. Pölten-Hart
CDN-C
- 10. - 11.10.2026: Bad Fischau
CDN-C CSN-C

Sonstige Hinweise

Der Verband NÖ Pferdezüchter übernimmt für in NÖ gezogene Haflinger, Noriker, Pinto und österreichische Warmblutpferde das Startgeld (UELN beginnend mit 040 017...). Dieses wird per Überweisung an die Reiter refundiert, hierfür ist die Bekanntgabe der Kontoverbindung an pferdezucht@lk-noe.at oder dielaendlichen@lk-noe.at erforderlich.



Appendix: Federico Caprilli und die Beurteilung bei Caprilliprüfungen

Der Rittmeister der italienischen Armee und Ausbilder an italienischen Kavallerieschulen Federico Caprilli (1868 – 1907) gilt als Begründer des „leichten Springsitzes“ und damit modernen Springstils: Über dem Sprung neigt der Reiter den Oberkörper leicht nach vorne, passt seinen Sitz der Bewegung des Pferdes an und entlastet dadurch den Pferderücken. Diese „Erfindung“ galt als Paradigmenwechsel in der (Spring-)Reiterei.

Bei den nach Federico Caprilli benannten Caprilliprüfungen werden daher beurteilt (Richtlinien zum Richten von Caprilliprüfungen):

Der leichte Sitz

Balance in den verschiedenen Ausprägungen des leichten Sitzes und beim Wechsel der Sitzformen; korrekte Unterschenkel-/Kniestellung; federnder, tiefer Absatz; korrekte Handeinwirkung und Zügelführung; geschmeidiges Mitgehen über den Bodenstangen und Sprüngen.

Die Hilfengebung – Gefühl und Einwirkung

Beurteilt wird das korrekte und gefühlvolle Zusammenwirken aller Hilfen: Gewichts-, Schenkel-, und Zügelhilfen.

Der Einfluss der Hilfengebung auf die Vorstellung des Pferdes in Bezug auf die „Skala der Ausbildung“.

Die Präzision

Die Vorbereitung der Lektionen, die Genauigkeit der Hufschlagfiguren und Wendungen, korrektes Anreiten der Bahnpunkte, Sprünge und Trabstangen, geschmeidige Übergänge und Paraden, Beibehaltung des korrekten Tempos.

Der Gesamteindruck

Die Harmonie der Vorstellung und die Fähigkeit das Pferd vorteilhaft vorstellen zu können sowie die Korrektheit der Grundgangarten, Abstimmung zwischen Reiter und Pferd, Dosierung der Hilfen, Herausgebrachtsein von Reiter und Pferd.

Kontakt und Rückfragen

Die Ländlichen NÖ
0664 60 259 23104
dielaendlichen@lk-noe.at
www.dielaendlichen.at/noe

Danke für die Unterstützung!



WEPOMO, Anton Wandl
Rudolf-Süß-Straße 8
3902 Vitis
www.wepomo.at